

# Protokoll

Gremium Finanzausschuss	Sitzung am 01.12.2015	Sitzungs-Nr. 1/2015
----------------------------	--------------------------	------------------------

Sitzungsort Bothel, Rathaus (Sitzungssaal)	Sitzungsdauer (von – bis) 19.15 Uhr – 20.00 Uhr
---	--

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
---	---	---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

\_\_\_\_\_  
gez. Hoppe  
Vorsitzende

\_\_\_\_\_  
gez. Eberle  
Samtgemeindebürgermeister

\_\_\_\_\_  
gez. Fehlig  
Protokollführer

## Anwesenheitsliste

### zur 1. Sitzung des Finanzausschusses

am 01.12.2015

#### Ausschussmitglieder:

Vorsitzende Hoppe (CDU)	- Kirchwalsede
Ratsfrau Brennecke (GRÜNE/WSB)	- Hemsbünde
Ratsfrau Hartje-Specht (CDU)	- Hemsbünde
Ratsherr Henke (SPD)	- Kirchwalsede
Ratsherr Hestermann (CDU)	- Westerwalsede
Ratsfrau Kregel (CDU)	- Hemslingen
Ratsfrau Röhrs (SPD)	- Hemslingen

#### Entschuldigt fehlt:

Ratsherr Lüdemann (CDU)	- Brockel
-------------------------	-----------

#### Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Eberle	- Samtgemeinde Bothel
Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeinde Bothel
SGAR Löber	- Samtgemeinde Bothel
Auszubildende Porthaus	- Samtgemeinde Bothel

Tagesordnung	Drucks.- Nr.:
1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	-
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung	-
3. Genehmigung des Protokolls 2/2014 vom 02.12.2014	-
4. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters	-
5. Vorstellung der Eröffnungsbilanz der Samtgemeinde Bothel	56/2015
6. Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016	59/2015
7. Behandlung von Anfragen und Anregungen	

TOP 1 – Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Hoppe eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Pressevertreter, zwei Gäste und die Verwaltung. Sodann stellt sie die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (RF Bungert wird von RF Brennecke und RH Lüdemann wird von RH Hestermann vertreten) sowie die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

TOP 2 – Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

**Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einvernehmlich festgestellt.**

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls 2/2014 vom 02.12.2014

**Das vorbezeichnete Protokoll wird bei zwei Enthaltungen einstimmig genehmigt.**

TOP 4 – Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

keine Mitteilungen

TOP 5 – Vorstellung der Eröffnungsbilanz der Samtgemeinde Bothel  
(Drucks.-Nr. 56/2015)

VV Fehlig führt aus, dass eine ausführliche Vorstellung der Eröffnungsbilanz in der Ratssitzung durch die Verwaltung erfolgen wird. Alle Ausführungen zu den einzelnen Positionen sind in den Erläuterungen zur Bilanz enthalten. Entsprechende Prüfungsbemerkungen finden sich in dem beigefügten Entwurf des Prüfungsberichtes des RPA. VfA Koopmann, der maßgeblich die Eröffnungsbilanzen erstellt, arbeitet intensiv mit dem RPA zusammen, um schon im Vorwege etwaige Unstimmigkeiten abzustellen.

RF Brennecke fragt nach, warum eine Rückstellung in dieser Höhe für Personalaufwendungen eingestellt wurde.

SGBM Eberle erklärt, dass diese für geleistete Mehrarbeitsstunden und noch nicht genommene Urlaubstage gebildet werden mussten. Sein Ziel sei es, hier in der Zukunft für Entspannung zu sorgen.

**Sodann beschließt der Finanzausschuss einstimmig empfehend für den SGA und SGR die Eröffnungsbilanz der Samtgemeinde Bothel mit einer Bilanzsumme von 26.328.163,51 EUR zum 01.01.2012 in der der Beschlussvorlage beigefügten Fassung.**

TOP 6 - Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016  
(Drucks.-Nr. 59/2015)

VV Fehlig händigt den Ausschussmitgliedern Unterlagen aus, die sich mit dem Finanzausgleich beschäftigen. Die neuen Orientierungsdaten sind erst am gestrigen Tag eingegangen und wurden von ihm erst kurz vor der Sitzung fertig gestellt. Nach den Zahlen aus den Orientierungsdaten werden sich die Schlüsselzuweisungen an die Samtgemeinde erhöhen, so dass sich im internen Finanzausgleich erhebliche Veränderungen ergeben. Aus diesem Grunde kann die Samtgemeindeumlage um 0,5% gegenüber dem ursprünglichen Entwurf herabgesetzt werden. Er bittet die Ausschussmitglieder um Austausch der entsprechenden Seiten beim Finanzausgleich und beim Produkt 611-01.

Hieran anschließend erläutert er den Ausschussmitgliedern ausführlich den vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2016. Er geht auf die Schwerpunkte bei den Investitionen im Feuerwehretat wie auch in den Schuletats ein.

Vorsitzende Hoppe verweist auf die Anpassungen beim Stellenplan, die auch schon in den Fraktionen behandelt wurden.

RH Hestermann führt aus, dass von der Verwaltung ein solider Haushalt vorgelegt wurde. Erfreulich ist es, dass die Steigerung der Samtgemeindeumlage gegenüber dem ursprünglichen Entwurf nun herabgesetzt werden konnte. Die eingestellten Personalkosten sind sehr hoch und es muss darauf geachtet werden, dass sich die Anhebungen im Rahmen halten. Die Änderungen in der Organisationsstruktur seien positiv zu bewerten.

RF Röhrs trägt vor, dass die Anpassungen beim Personal, insbesondere die Auswirkungen bei der Übernahme des Regionalmanagements der Hohen Heide besprochen worden seien. Die im Haushaltsplan eingestellte Neuverschuldung sei fast ausnahmslos durch die Zahlungen an die Kreisschulbaukasse herbeigeführt. Dieses ist für die Samtgemeinde ein erheblicher Brocken, den die Solidargemeinschaft einfordere.

**Sodann beschließt der Finanzausschuss auf Antrag von RF Kregel einstimmig empfehlend für SGA und SGR mehrheitlich die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016 nebst Haushaltsplan und Stellenplan gemäß dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf.**

**Der Deckungsfähigkeit in den Teilhaushalten zwischen allen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt. Die Personalauszahlungen sind hiervon ausgenommen, da sie innerhalb des Personalkostenbudgets gegenseitig deckungsfähig sind.**

TOP 7 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

RF Brennecke fragt nach, ob die eingebundenen Grafiken im Haushalt nicht farbig dargestellt werden können, worauf VV Fehlig ausführt, dass diese bei der SGR-Sitzung in einer Farbpräsentation erläutert werden.

Da somit die Tagesordnung abgearbeitet wurde, bedankt sich die Ausschussvorsitzende RF Hoppe bei den Mitgliedern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20.15 Uhr.